

# EUTB - Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung

Seit Januar 2018 gibt es bundesweit neue Beratungsangebote für Menschen mit Behinderungen - die sogenannte Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (kurz: EUTB). Die EUTB berät zu allen Fragen der Teilhabe, etwa zum Thema Assistenz oder Hilfsmitteln.

Sie ist ein ergänzendes Angebot neben dem bestehenden Anspruch auf Beratung durch die jeweiligen Rehabilitationsträger. Die EUTB wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## EUTB Flensburg

Montag: 14:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch: 10:00 - 14:00 Uhr

Freitag: 10:00 - 14:00 Uhr

Eckernförder Landstraße 65 (1. OG)  
24941 Flensburg

Telefon: 0461 / 998 745 34

Mobil: 0152 / 389 949 85

Mail: flensburg.eutb@zsl-nord.de

## ZSL Nord e.V.



[www.zsl-nord.de](http://www.zsl-nord.de)

Saarbrückenstraße 54 (3. OG)  
24114 Kiel

Telefon: 0431 / 221 032 81

Mobil: 0176 / 249 913 94

E-Mail: [info@zsl-nord.de](mailto:info@zsl-nord.de)



[zsl\\_nord](https://www.instagram.com/zsl_nord)



[zslnord](https://www.twitter.com/zslnord)



ZSL Nord e.V.



# Beratung für Menschen mit Behinderungen in Flensburg

**ZSL Nord e.V.**  
Zentrum für selbstbestimmtes Leben Norddeutschland

# Beratung für Menschen mit Behinderungen

In unseren Standorten in Schleswig-Holstein beraten wir Sie rund um das Thema Behinderungen. Das Besondere: Bei uns beraten ausschließlich Menschen, die selbst eine Behinderung haben. Diese Methode nennt sich Peer Counseling.

Dabei beraten wir individuell auf Sie abgestimmt. Uns ist es wichtig, dass Sie am Ende die Entscheidungen treffen und so leben können, wie Sie es sich wünschen.

Wir bringen viel fachliche Expertise mit und beraten parteilich für Sie. Dabei sind wir unabhängig von Leistungserbringern und Trägern, die Leistungen bezahlen. Sie können also alle Themen offen und frei kommunizieren.



## Wer sich beraten lassen kann

- Menschen mit Behinderungen
- Menschen, die von Behinderungen bedroht sind
- Angehörige, Lebenspartner und Freunde
- Interessierte

## Wie wir beraten

- in unseren Beratungsstellen
- per Telefon
- per E-Mail oder Video
- durch Hausbesuche

## Unsere Beratungsstellen auf einen Blick

- |                |                  |
|----------------|------------------|
| 1. Flensburg   | 8. Ralsdorf      |
| 2. Niebüll     | 9. Plön          |
| 3. Husum       | 10. Itzehoe      |
| 4. Eckernförde | 11. Lübeck       |
| 5. Gettorf     | 12. Reinfeld     |
| 6. Kiel        | 13. Bad Oldesloe |
| 7. Rendsburg   | 14. Ahrensburg   |

